



CHANGE

CHANGE

Wechseljahre

Lukas 19, 1-9

Jesus kam nach Jericho und ging durch die Stadt.

Dort lebte ein Mann namens Zachäus.

Als einer der mächtigsten Steuereintreiber war er sehr reich.



LEBKEKE?ZEN
HOCHNÄSIG UND

Wechselkurs

Zachäus hatte versucht, einen Blick auf Jesus zu werfen, aber er war zu klein, um über die Menge hinwegsehen zu können.



Perspektivenwechsel

Deshalb lief er voraus
und kletterte auf einen
Maulbeerfeigenbaum
am Wegrand,
um Jesus von dort
aus vorübergehen
zu sehen.



Blickwechsel

Als Jesus kam, blickte er zu Zachäus hinauf und rief ihn beim Namen: »Zachäus!«, sagte er, »komm schnell herunter! Denn ich muss heute Gast in deinem Haus sein.«





CHANGE

CHANGE

CHANGE

Zachäus kletterte
so schnell er konnte
hinunter und
geleitete Jesus voller
Aufregung und
Freude in sein Haus.



verwechselt

Doch den Leuten
in der Menge
gefiel das nicht.

»Bei einem
berüchtigten Sünder
kehrt er als Gast ein«,
murrten sie.



CHANGE

Gesinnungswechsel

Währenddessen stellte sich Zachäus vor den Herrn hin und sagte: »Herr, ich werde die Hälfte meines Reichtums den Armen geben, und wenn ich die Leute bei der Steuer betrogen habe, werde ich es ihnen vierfach erstatten!«



CHANGE

Da sagte Jesus zu Zachäus:
»Der heutige Tag hat diesem Haus Rettung gebracht.
Denn«, fügte er hinzu, »dieser Mann ist doch auch
ein Sohn Abrahams.

Ich bin gekommen, um zu suchen und zu retten,
was verloren ist.«



CHANGED
CHANGED